



Hinweise zur Installation von Viewguard Meldern

Die Melder der Viewguard Serie erfüllen alle bekannten Forderungen an moderne Bewegungsmelder. Besonders hervorzuheben ist die optimale Alarmerkennung bei extrem hoher Fehlalarmsicherheit.

Um diese hervorragenden Eigenschaften auch voll zu nutzen, müssen bei der Installation einige grundlegenden Regeln beachtet werden.

Die Empfindlichkeit des PIR-Sensors ist quer zu den horizontalen Erfassungszonen am grössten. Deshalb ist der Montageort so zu wählen, dass die zu erwartenden Bewegungsrichtungen etwa quer dazu verlaufen (Bild Mitte).

Mindestabstand zur Decke: 2cm

Vermeiden Sie:

- Montage über Heizkörpern
- Montage in der Nähe von Luftaustrittsöffnungen (z. B. Klimaanlage)
- Direkte Sonneneinstrahlung oder sonstige starke Lichteinwirkung
- Leuchtstofflampen in geringem Abstand
- Glühlampen in geringem Abstand

Hinweis zur Montage in einer Höhe über 250cm

Der Melder sollte mit mindestens 3° vertikal nach unten geneigt montiert werden. Eventuell ist dazu das Verstellgelenk erforderlich.

Nach der Inbetriebnahme ist grundsätzlich ein Gehtest durchzuführen, um den Überwachungsbereich des Melders zu prüfen. Hierbei kann es notwendig sein, die Reichweite und die Empfindlichkeit des Melders zu erhöhen bzw. den Montagewinkel zu ändern.

Wichtig: Die Fehlalarmsicherheit wird dadurch nur unwesentlich beeinträchtigt.



PIR-Melder

DUAL-Melder

Abdecküberwachung (Anti-Mask)

Initialisierung

Nach Anlegen der Betriebsspannung führt der Melder eine Initialisierung durch. Dabei blinken die LEDs. Während der Initialisierung werden die Umgebungswerte für die Abdecküberwachung referenziert. Daher darf sich in dieser Zeit niemand im Bereich der Abdecküberwachung des Melders aufhalten. Ausserdem dürfen während der Initialisierung die äusseren Bedingungen nicht verändert werden, wie z. B. durch Licht ein- oder ausschalten.

Nach etwa 60 Sekunden ist der Melder dann betriebsbereit.

Danach darf in der unmittelbaren Umgebung des Melders (bis 50cm) nichts mehr verändert werden, was die reflektierte Lichtmenge beeinflussen könnte.

Speichern einer Abdeckmeldung (ab V2.xx)

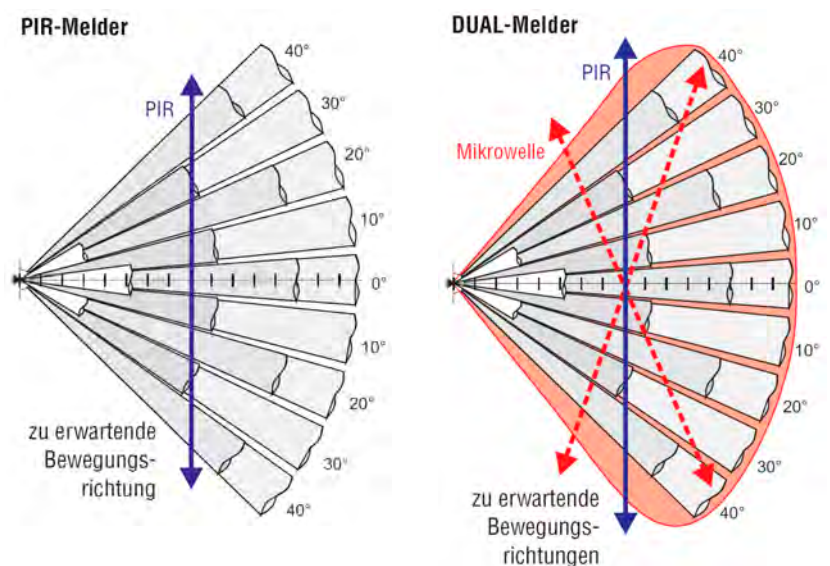
Bei Betrieb gemäss VdS muss die Abdecküberwachung auf »speichern« programmiert sein, d. h. die Meldung bzw. Störung wird im Melder gespeichert bis zum Löschen.

Eine gespeicherte Abdeckung verhindert das Scharfschalten der Anlage.

Zum Löschen einer gespeicherten Abdeckmeldung:

- Ursache der Störung entfernen
- Gehtest aktivieren
- Melder auslösen, die gespeicherte Abdeckung wird dabei gelöscht.

Der Melder ist wieder betriebsbereit.



Die Grafiken zeigen die Bereiche mit der besten Detektionssicherheit in Verbindung mit den zu erwartenden Bewegungsrichtungen.

Der PIR-Melder erfasst Querbewegungen am sichersten.

Der Dual-Melder verfügt durch die zusätzliche Mikrowelle auch bei Diagonalebewegungen über eine wesentlich erhöhte Detektionsfähigkeit.